

Teil-Jahresabschlussbericht 2020

Bereich 3 Recht und Ordnung

Produktdefinition

Verantwortlich:

3, Bernd Houppert,

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	380.084,09	273.278,60	290.237,27	16.958,67	273.278,60	16.958,67
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.077.759,63	1.016.500,00	826.864,13	-189.635,87	926.500,00	-99.635,87
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.337,15	8.000,00	4.781,00	-3.219,00	8.000,00	-3.219,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.182.070,25	3.422.900,00	3.764.425,71	341.525,71	3.628.900,00	135.525,71
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.168.809,54	1.310.200,00	1.177.775,02	-132.424,98	1.025.200,00	152.575,02
10 = Ordentliche Erträge	5.818.060,66	6.030.878,60	6.064.083,13	33.204,53	5.861.878,60	202.204,53
11 - Personalaufwendungen	8.221.612,42	8.993.999,84	9.905.358,76	911.358,92	8.993.999,84	911.358,92
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	997.165,25	1.078.020,00	784.248,19	-293.771,81	1.054.020,00	-269.771,81
14 - Bilanzielle Abschreibungen	460.070,52	385.608,95	385.403,30	-205,65	385.608,95	-205,65
15 - Transferaufwendungen	202.586,14	166.500,00	153.030,99	-13.469,01	166.500,00	-13.469,01
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	583.299,01	565.429,00	641.693,46	76.264,46	565.429,00	76.264,46
17 = Ordentliche Aufwendungen	10.464.733,34	11.189.557,79	11.869.734,70	680.176,91	11.165.557,79	704.176,91
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.646.672,68	-5.158.679,19	-5.805.651,57	-646.972,38	-5.303.679,19	-501.972,38
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.646.672,68	-5.158.679,19	-5.805.651,57	-646.972,38	-5.303.679,19	-501.972,38
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.646.672,68	-5.158.679,19	-5.805.651,57	-646.972,38	-5.303.679,19	-501.972,38
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	244.882,29	279.712,76	279.712,76		279.712,76	
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.523.138,39	2.110.762,04	2.150.675,19	39.913,15	2.110.762,04	39.913,15
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.924.928,78	-6.989.728,47	-7.676.614,00	-686.885,53	-7.134.728,47	-541.885,53

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	161.553,63	158.000,00	162.812,37	4.812,37	158.000,00	4.812,37
19 aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500,00	0,00	-500,00	500,00	-500,00
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	161.553,63	158.500,00	162.812,37	4.312,37	158.500,00	4.312,37
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
25 für Baumaßnahmen	0,00	147.714,00	0,00	-147.714,00	53.085,42	-53.085,42
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	491.567,91	3.107.791,00	271.318,77	-2.836.472,23	274.429,83	-3.111,06
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	491.567,91	3.255.505,00	271.318,77	-2.984.186,23	327.515,25	-56.196,48
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-330.014,28	-3.097.005,00	-108.506,40	2.988.498,60	-169.015,25	60.508,85

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 31 Service Recht für Gesamtverwaltung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:

A) Juristische Beratung und Vertretung der Gesamtverwaltung der Stadt Rheine sowie deren Tochtergesellschaften in Rechtsangelegenheiten:

- Rechtsberatung bei rechtlich schwierigen oder grundsätzlichen Entscheidungen, beim Abschluss von öffentl.-rechtl. Verträgen, beim Erlass örtlicher Rechtsvorschriften aller Art
- Vertretung der Stadt Rheine vor den verschiedenen Gerichtszweigen, Instanzen und der Staatsanwaltschaft
- Fertigung schriftlicher Rechtsgutachten
- Schiedsamtangelegenheiten
- Bearbeitung von Schadenersatzforderungen der Stadt Rheine gegen Dritte und Dritter gegen die Stadt Rheine
- Zentrale Erstattung von Strafanzeigen und Strafanträgen

B) Versicherungsschutz der Gesamtverwaltung der Stadt Rheine sowie deren Tochtergesellschaften

- Überprüfung und Abschluss von Versicherungsverträgen einschl. Fachberatung
- Prüfung und Abwicklung der Schadensfälle

Verantwortlich:

3, Denise Otte,

Auftragsgrundlagen:

EU-Recht, Bundes- und Landesrecht

Ziele:

A) - Strafanzeigen sind binnen einer Woche ab Bekanntwerden im Rechtsamt erstellt.

B) - Schadenanzeigen gegenüber der Versicherung sind innerh. von sieben Tagen nach Bekanntwerden des Schadens im Rechtsamt erstellt.

Zielgruppen:

Bürgermeister, Eigentümer/Erbbauberechtigte der von der Erschließungsanlagen erschlossenen Grundstücke, Fach- und Sonderbereiche, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Kommunale Mandatsträger/-innen (Ratsmitglieder, Sachkundige Bürger/-innen und /Einwohner/-innen), Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, Rechtsreferendare/-innen, Schiedspersonen, Studenten/-innen der juristischen Fakultäten, Verwaltung, Verwaltungsführung

Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Produktumfang						
A) Anzahl Klageverfahren	28	40	29	-11	40	-11
A) Quote der innerh. einer Woche erstellten Strafanzeigen in %	98	100	98	-2	100	-2
B) Quote der Schadenanzeigen, die innerhalb von 7 Tagen der Versicherung gemeldet werden	85	100	85	-15	100	-15
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	110,02	111,59	118,4	6,81	111,59	6,81
Zuschuss je Einwohner	-0,4	-0,49	-0,74	-0,25	-0,49	-0,25

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.605,23	58,50	476,64	418,14	58,50	418,14
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.684,90	79.700,00	83.189,83	3.489,83	79.700,00	3.489,83
7 + Sonstige ordentliche Erträge	6,15	0,00	87,13	87,13	0,00	87,13
10 = Ordentliche Erträge	85.296,28	79.758,50	83.753,60	3.995,10	79.758,50	3.995,10
11 - Personalaufwendungen	218.426,44	211.752,47	210.876,94	-875,53	211.752,47	-875,53
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.021,53	1.500,00	2.696,84	1.196,84	1.500,00	1.196,84
14 - Bilanzielle Abschreibungen	8.618,14	19.108,29	1.931,96	-17.176,33	19.108,29	-17.176,33
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.177,78	49.715,00	51.415,17	1.700,17	49.715,00	1.700,17
17 = Ordentliche Aufwendungen	267.243,89	282.075,76	266.920,91	-15.154,85	282.075,76	-15.154,85

18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-181.947,61	-202.317,26	-183.167,31	19.149,95	-202.317,26	19.149,95
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-181.947,61	-202.317,26	-183.167,31	19.149,95	-202.317,26	19.149,95
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-181.947,61	-202.317,26	-183.167,31	19.149,95	-202.317,26	19.149,95
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	244.882,29	279.712,76	279.712,76		279.712,76	
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.866,67	40.051,29	40.051,29		40.051,29	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	30.068,01	37.344,21	56.494,16	19.149,95	37.344,21	19.149,95

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.166,22	5.872,00	1.163,44	-4.708,56	5.872,00	-4.708,56
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	11.166,22	5.872,00	1.163,44	-4.708,56	5.872,00	-4.708,56
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-11.166,22	-5.872,00	-1.163,44	4.708,56	-5.872,00	4.708,56

Produktgruppe 31 – Service Recht für Gesamtverwaltung

Kennzahlen

Anzahl der Klageverfahren

Abweichung: -11

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Klageverfahren innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar. Es waren in 2020 weniger Klageverfahren anhängig.

Quote der innerhalb einer Woche erstellen Strafanzeigen in %

Abweichung: -2,00%

Es konnte in 98% der Fälle eine Strafanzeige innerhalb von einer Woche erstellt werden.

Quote der innerhalb einer Woche gemeldeten Schadensanzeigen an die Versicherung in %

Abweichung: -15,00%

Es konnte in 85% der Fälle eine Schadensanzeige innerhalb von einer Woche an die Versicherung gemeldet werden. Dies ist auf längere Bearbeitungszeiten und krankheitsbedingte Ausfälle von geschulten Mitarbeitern zurückzuführen.

Deckungsgrad

Verbesserung: 6,81

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verbesserung: 0,25

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verbesserung: 19 TEUR

- Mehrerträge: 4 TEUR
- Minderaufwendungen: 15 TEUR

14 – Bilanzielle Abschreibungen

Minderaufwendungen 17 TEUR

Der Betrag der Minderaufwendungen resultiert aus geringeren Abschreibungen auf Sachanlagen und geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG).

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:

A) Gewerbetesen/Gaststätten

- An-, Um- und Abmeldungen
- Überwachung des Gewerbe- und Gaststättenwesens
- Spielhallen
- Schwarzarbeitsbekämpfung
- Märkte und Kirmessen

B) Sicherstellung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung

- Beseitigung von unmittelbaren und mittelbaren Gefahren
- ordnungsbehördliche Bestattungen
- Vermeidung drohender bzw. Beseitigung eingetretener Obdachlosigkeit
- Gesundheitsschutz
- Immissionsschutz

C) Verkehrsangelegenheiten

- Überwachung ruhender Verkehr und fließender Verkehr
- verkehrsrechtliche Anordnungen, Verkehrslenkung und -sicherung
- Erteilung von Sondererlaubnissen

Verantwortlich:

3, David Larkens,

Auftragsgrundlagen:

Gesetze und Verordnungen des allgemeinen und speziellen Ordnungsrechtes

Ziele:

- A) - Alle Gewerbe- u. Gaststättenbetriebe sind erfasst und werden überwacht.
- B) - Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung sind abgewehrt.
- C) - Die verkehrsbehördlichen Anordnungen sind getroffen und alle Regelungen sind überwacht

Zielgruppen:

Besucher von Veranstaltungen, Bevölkerung von Rheine, Bürger/-innen der Stadt Rheine, Gastwirte sowie Personen, Vereine u. Einrichtungen, die Gastronomie betreiben wollen, Markt- und Kirmesbesucher, Verkehrsteilnehmer
 Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Produktumfang						
A) Kontrollen der erlaubnispfl. Gaststättenbetriebe in %	48	50	54	4	50	4
B) Einschreiten bei Störungen und Gefahren innerhalb von 24 Std in Eilfällen. (%)	100	100	100		100	
C) Bearbeitungen von Sondererlaubnissen innerhalb 3 Tagen(%)	98	98	99	1	98	1
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	83,69	73,93	55,57	-18,36	53,41	2,16
Zuschuss je Einwohner	4	7,97	14,15	6,18	14,11	0,04

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.431,24	6.725,82	4.926,90	-1.798,92	6.725,82	-1.798,92
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	399.902,49	405.500,00	170.645,55	-234.854,45	200.500,00	-29.854,45
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	725,00	0,00	0,00		0,00	
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.461,47	0,00	998,45	998,45	0,00	998,45
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.150.922,33	1.307.100,00	1.172.382,73	-134.717,27	1.022.100,00	150.282,73

10	= Ordentliche Erträge	1.558.442,53	1.719.325,82	1.348.953,63	-370.372,19	1.229.325,82	119.627,81
11	- Personalaufwendungen	1.092.930,73	1.160.317,49	1.342.159,73	181.842,24	1.160.317,49	181.842,24
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	272.476,75	401.400,00	210.056,06	-191.343,94	377.400,00	-167.343,94
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.658,50	12.948,64	11.542,81	-1.405,83	12.948,64	-1.405,83
15	- Transferaufwendungen	64.297,27	32.500,00	15.750,00	-16.750,00	32.500,00	-16.750,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	130.463,86	81.064,00	170.848,81	89.784,81	81.064,00	89.784,81
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.571.827,11	1.688.230,13	1.750.357,41	62.127,28	1.664.230,13	86.127,28
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-13.384,58	31.095,69	-401.403,78	-432.499,47	-434.904,31	33.500,53
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-13.384,58	31.095,69	-401.403,78	-432.499,47	-434.904,31	33.500,53
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-13.384,58	31.095,69	-401.403,78	-432.499,47	-434.904,31	33.500,53
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	290.441,31	637.419,16	677.332,31	39.913,15	637.419,16	39.913,15
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-303.825,89	-606.323,47	-1.078.736,09	-472.412,62	-1.072.323,47	-6.412,62

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.285,86	52.946,00	32.015,76	-20.930,24	52.946,00	-20.930,24
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	8.285,86	52.946,00	32.015,76	-20.930,24	52.946,00	-20.930,24
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-8.285,86	-52.946,00	-32.015,76	20.930,24	-52.946,00	20.930,24

Produktgruppe 32 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Kennzahlen

Anzahl der Kontrollen der erlaubnispflichtigen Gaststättenbetriebe in %

Abweichung: +4,00%

Es konnten 54% der erlaubnispflichtigen Gaststättenbetriebe in 2020 kontrolliert werden.

Einschreiten bei Störungen und Gefahren innerhalb von 24 Stunden in Eilfällen in %

Abweichung: 0,00%

Bei Störungen und Gefahren in Eilfällen konnte zu 100% innerhalb von 24 Stunden eingeschritten werden.

Bearbeitung von Sondererlaubnissen innerhalb von 3 Tagen in %

Abweichung: +1,00%

Anträge auf Sondererlaubnisse konnten zu 99% innerhalb von 3 Tagen bearbeitet werden.

Deckungsgrad

Verschlechterung: 18,36

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung: 6,18

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 432 TEUR

- Mindererträge: 370 TEUR
- Mehraufwendungen: 62 TEUR

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mindererträge: 235 TEUR

Die Mindererträge sind vorrangig aufgrund von getroffenen Maßnahmen wegen der COVID-19-Pandemie entstanden. Für das Jahr 2020 wurde auf die Erhebung von wiederkehrenden jährlichen Gebühren im Bereich Sondernutzung verzichtet, um Einzelhändler und die Gastronomie zu entlasten. Die entsprechende Änderungssatzung dazu wurde am 25. Mai 2020 durch den Rat der Stadt Rheine beschlossen. Darüber hinaus wurde für das Jahr 2020 auch auf die Erhebung von Marktstandsgeldern und von Platzgebühren auf der Kirmes sowie bei sonstigen Veranstaltungen verzichtet. Dies hatte der Rat der Stadt Rheine mit Änderungssatzung vom 23. Juni 2020 so beschlossen. Dadurch wurde der Haushaltsansatz für diese Bereiche um insgesamt 205 TEUR reduziert. Dazu kommen Mindererträge bei den Verwaltungsgebühren für Gewerbeangelegenheiten in Höhe von 29 TEUR.

7 – Sonstige ordentliche Erträge

Mindererträge: 135 TEUR

Die Mindererträge sind hauptsächlich auf ein deutlich vermindertes Verkehrsaufkommen aufgrund der COVID-19-Pandemie und einer allgemeinen Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer im Stadtgebiet in Hinblick auf die stationären Geschwindigkeitsmesstationen zurückzuführen. Im Ergebnis kam es bei den Verwarn- und Bußgeldern im Bereich Überwachung des fließenden Verkehrs zu festgestellten Mindererträgen in Höhe von insgesamt 187 TEUR. Dem entgegen stehen allerdings auch erhöhte Erträge bei den Verwarn- und Bußgeldern in den Bereichen Gewerbewesen und Allgemeine Sicherheit und Ordnung in Höhe von 44 TEUR sowie im Bereich der Überwachung des ruhenden Verkehrs in Höhe von 8 TEUR.

11 – Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 182 TEUR

Aufgrund der Einstellung von drei zeitlich befristeten Aushilfskräften (Tariflich Beschäftigte) im Bereich des Ordnungsamtes, für zusätzliche Kontrolltätigkeiten und der Zustellung von Ordnungsverfügungen aufgrund der COVID-19-Pandemie, sind Mehraufwendungen in Höhe von 148 TEUR zu verzeichnen. Des Weiteren kommen durch allgemeine Lohnsteigerungen und Erfahrungsstufenaufstiege sowie durch die Anpassung von Pensionsrückständen weitere 34 TEUR zu den Personalaufwendungen hinzu.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen: 192 TEUR

Die Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren aus verschiedenen Bereichen der gesamten Ordnungsbehörde. Im Bereich Gewerbewesen wurden dabei aufgrund des Ausfalles sämtlicher Kirmesveranstaltungen weniger Aufwendungen für Dienstleistungen in Höhe von insgesamt 44 TEUR erbracht. Die Kosten für die vorzuhaltenden Obdachlosenunterkünfte (Kosten für Energie, Wasser, Abwasser) waren in 2020 geringer als veranschlagt, so dass hier Minderaufwendungen in Höhe von 52 TEUR verzeichnet wurden. Ebenso waren bei den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen im Bereich des Ordnungsamtes insgesamt 27 TEUR weniger zu verbuchen. Im Bereich der Überwachung des fließenden Verkehrs wurden insgesamt 55 TEUR Minderaufwendungen für die Aufbereitung der fotografisch registrierten Verstöße verzeichnet. Darüber hinaus wurden durch den Wegfall von einigen Dienstleistungen der Technischen Betriebe Rheine für die Ordnungsbehörde weitere 11 TEUR an Minderaufwendungen festgehalten.

15 – Transferaufwendungen

Minderaufwendungen: 16 TEUR

Bei den veranschlagten Transferaufwendungen für die Projektmittel für die Kriminalprävention wurden Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 16 TEUR verzeichnet.

16 – sonstige ordentliche Aufwendungen

Mehraufwendungen: 90 TEUR

Die Mehraufwendungen für sonstige ordentliche Aufwendungen resultieren aus verschiedenen Bereichen der gesamten Ordnungsbehörde. Dabei stellen Mehraufwendungen bei den Mietkosten für Obdachlosenunterkünfte (18 TEUR) und für die neu beschaffte semi-stationäre Blitzanlage ELSA II (81 TEUR) die größten Positionen dar. Dem entgegensetzen sind Minderaufwendungen im Bereich Kirmeswesen in Höhe von 9 TEUR.

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 33 Feuerwehr/Rettungsdienst

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:

A) Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichem Personal

- Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Bekämpfung von Bränden
- technische Hilfeleistung
- Durchführung von Brandschauen
- vorbeugender Brandschutz

B) Rettungsdienst

- Durchführung lebensrettender Maßnahmen und Transport ins Krankenhaus nach Stabilisierung und unter Aufrechterhaltung lebenswichtiger Funktionen mit oder ohne Notarzt
- Krankentransport nicht gehfähiger Patienten
- Medizinische Transporte zur Abwehr einer Gefahr für das Leben
- Sicherheitswachdienste im Rettungsdienst

Verantwortlich:

3, Johannes Hellermann,

Auftragsgrundlagen:

BHKG NW, einschlägige UVV, Brandschutzbedarfsplan

Ziele:

Eine leistungsfähige, wirtschaftliche Feuerwehr vorzuhalten, die die Zielgruppe, rettet, schützt, versorgt und Brände löscht sowie Schäden begrenzt und Folgeschäden vermeidet.

Die Ausrückzeiten für Brandbekämpfung und TH-Einsätze der hauptamtlichen Wache dürfen eine Höchstzeit von 2 Minuten nicht überschreiten.

Optimierung der Zusammenarbeit zwischen den ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräften der Feuerwehr Rheine.

Zielgruppen:

Eigentümer von besonderen Gebäuden oder Einrichtungen im Sinne der BauO, Einrichtungen der Stadtverwaltung, Menschen, Tiere, Eigentümer v. Gebäuden/Betrieben/Einrichtungen, unbewegl. u. bewegl. Gegenstände, Natur im Stadtgebiet

Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Produktumfang						
A) Anzahl der Gefahrenabwehreinätze	755	400	761	361	400	361
A) Anzahl der Brandschauen	139	180	135	-45	180	-45
B) Anzahl der Rettungsdiensteinsätze	15.374	12.000	12.059	59	12.000	59
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	45,41	43,07	44,68	1,61	46,53	-1,85
Zuschuss je Einwohner	55,25	63,24	66,59	3,35	59,88	6,71

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	342.540,10	256.164,16	269.152,12	12.987,96	256.164,16	12.987,96
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.460,47	41.000,00	149.195,98	108.195,98	156.000,00	-6.804,02
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.101.923,88	3.343.200,00	3.680.000,29	336.800,29	3.549.200,00	130.800,29
7 + Sonstige ordentliche Erträge	407,89	500,00	582,88	82,88	500,00	82,88
10 = Ordentliche Erträge	3.493.332,34	3.640.864,16	4.098.931,27	458.067,11	3.961.864,16	137.067,11
11 - Personalaufwendungen	5.638.327,03	6.297.822,34	7.017.710,04	719.887,70	6.297.822,34	719.887,70
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	393.316,78	392.000,00	323.718,44	-68.281,56	392.000,00	-68.281,56
14 - Bilanzielle Abschreibungen	408.815,01	336.736,21	348.010,57	11.274,36	336.736,21	11.274,36
15 - Transferaufwendungen	12.000,00	12.000,00	12.000,00		12.000,00	
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	328.928,73	340.625,00	337.901,75	-2.723,25	340.625,00	-2.723,25

17	= Ordentliche Aufwendungen	6.781.387,55	7.379.183,55	8.039.340,80	660.157,25	7.379.183,55	660.157,25
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.288.055,21	-3.738.319,39	-3.940.409,53	-202.090,14	-3.417.319,39	-523.090,14
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.288.055,21	-3.738.319,39	-3.940.409,53	-202.090,14	-3.417.319,39	-523.090,14
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-3.288.055,21	-3.738.319,39	-3.940.409,53	-202.090,14	-3.417.319,39	-523.090,14
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	911.587,14	1.134.827,57	1.134.827,57		1.134.827,57	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.199.642,35	-4.873.146,96	-5.075.237,10	-202.090,14	-4.552.146,96	-523.090,14

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	159.553,63	158.000,00	162.812,37	4.812,37	158.000,00	4.812,37
19	aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	500,00	0,00	-500,00	500,00	-500,00
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	159.553,63	158.500,00	162.812,37	4.312,37	158.500,00	4.312,37
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
25	für Baumaßnahmen	0,00	147.714,00	0,00	-147.714,00	53.085,42	-53.085,42
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	351.833,10	3.030.973,00	224.341,44	-2.806.631,56	197.611,83	26.729,61
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	351.833,10	3.178.687,00	224.341,44	-2.954.345,56	250.697,25	-26.355,81
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-192.279,47	-3.020.187,00	-61.529,07	2.958.657,93	-92.197,25	30.668,18

Produktgruppe 33 – Feuerwehr/Rettungsdienst

Kennzahlen

Anzahl der Gefahrenabwehreinsätze

Abweichung: +361

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Gefahreneinsätze innerhalb eines Jahres ist nicht beeinflussbar.

Anzahl der Brandschauen

Abweichung: -45

Die Dauer einzelner Brandverhütungsschauen ist von der Objektgröße abhängig. Größere Objekte sind zeitintensiver und verringern dadurch die Gesamtanzahl.

Anzahl der Rettungsdiensteinsätze

Abweichung: +59

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Rettungsdiensteinsätze innerhalb eines Jahres ist nicht beeinflussbar.

Deckungsgrad

Verschlechterung: 1,61

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung: 3,35

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 202 TEUR

- Mehrerträge: 458 TEUR
- Mehraufwendungen: 660 TEUR

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge: 108 TEUR

Die Mehrerträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind auf die erhöhten Gefahrenabwehreinsätze zurückzuführen und dem daraus resultierenden Kostenersatz für Sonderleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rheine. Hier konnten insgesamt Mehrerträge in Höhe von 39 TEUR verzeichnet werden. Durch die rechtswirksame strafrechtliche Verurteilung eines Brandstifters konnten in 2020 mehrere Einsätze der Feuerwehr mit zuvor unbekannten Ursprungs mittlerweile dem Verursacher zugeordnet werden, wodurch insgesamt 69 TEUR in Rechnung gestellt werden konnten.

6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Mehrerträge: 337 TEUR

Die Mehrerträge in diesem Bereich sind auf die vom Kreis Steinfurt geleisteten Zahlungen für die Betriebskosten des Rettungsdienstes bei der Feuer- und Rettungswache der

Stadt Rheine zurückzuführen. Hier wurden die für das Jahr 2019 veranschlagten Kostenerstattungen in Höhe von 3.343 TEUR am Ende um 337 TEUR überstiegen. Diese Kosten wurden vom Kreis Steinfurt entsprechend erstattet.

11 – Personalaufwendungen

Mehraufwendungen: 720 TEUR

Aufgrund des im Brandschutzbedarfsplan der Stadt Rheine 2020 festgestellten Personalbedarfes im Bereich der Feuer- und Rettungswache, wurde im Jahr 2020 bereits zusätzliches Personal eingestellt. Dadurch sind die Personalkosten insgesamt um 720 TEUR gestiegen. Für den Stellenplan 2021 wurden daraufhin 10,5 zusätzliche Stellen für die Feuer- und Rettungswache der Stadt Rheine aufgenommen.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen: 68 TEUR

Die Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren aus verschiedenen Bereichen der Feuerwehr. Die größte Position stellen dabei die Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen dar. Hier wurden sowohl die Kosten für die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes in Höhe von 30 TEUR als auch die Kosten für die Machbarkeitsstudie für den Umbau bzw. die Erweiterung der Feuer- und Rettungswache der Stadt Rheine in Höhe von ebenfalls 30 TEUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.

Finanzplan

Verbesserung: 2.958 TEUR

- Mehreinzahlungen: 4 TEUR
- Minderauszahlungen: 2.954 TEUR

25 – Auszahlungen für Baumaßnahmen

Minderauszahlungen: 147 TEUR

Siehe Projekte

Projekte

3301-36 - Alarm für die Bevölkerung:

Verbesserung 147 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet. Mit dem Bau der Sirenenanlagen zur flächendeckenden Alarmierung für die Bevölkerung wurde erst in 2021 begonnen.

26 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Minderauszahlungen: 2.807 TEUR

Die Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen sind im Bereich der Feuerwehr um 5 TEUR geringer ausgefallen. Darüber hinaus konnten nicht alle Investitionen abschließend getätigt werden. Es wurden deswegen Ermächtigungsübertragungen gebildet. Die Abweichungen in den Projekten werden nachfolgend erläutert.

Projekte

3301-23 Beschaffung TLF 4000:

Verbesserung: 474 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-24 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 374 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-27 Umbau ABC-Logistik-Kfz:

Verbesserung: 2 TEUR

Restbeschaffungen sind noch zu tätigen. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-28 Beschaffung Mannschaftstransportwagen:

Verbesserung: 82 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-29 Einrichtungskosten FwGH r.d.E.:

Verbesserung: 10 TEUR

Restbeschaffungen sind noch zu tätigen. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-31 Einrichtung Stabsraum:

Verbesserung: 40 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-37 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 417 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-38 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 474 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-39 Beschaffung Feuerschutzkleidung:

Verbesserung: 100 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-40 Beschaffung Löschfahrzeug:

Verbesserung: 448 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-42 Beschaffung Mannschaftstransportfahrzeug:

Verbesserung: 75 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-43 Atemschutzgeräte:

Verbesserung: 33 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-44 EDV-Server:

Verbesserung: 30 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-45 Telefonanlage Feuer- und Rettungswache:

Verbesserung: 30 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-46 Funkmeldeempfänger:

Verbesserung: 80 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-47 Hydraulische Rettungsgeräte:

Verbesserung: 81 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-50 Slipanlage Ems:

Verbesserung: 50 TEUR

Das Projekt wird fortgeführt. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

3301-51 CSA-Schutzanzüge:

Verbesserung: 2 TEUR

Restbeschaffungen sind noch zu tätigen. Es wurde eine Ermächtigungsübertragung gebildet.

Bereich: 3 Recht und Ordnung
Gruppe 34 Bürgerservice

Produktdefinition

Kurzbeschreibung:

- A) Bürgerbüro
 - Meldeangelegenheiten
 - Pässe und Ausweise
 - Sonstiges wie u. a. Führerscheine, Fundsachen
 B) Personenstandswesen
 - Beurkundungen von Familienstandsangelegenheiten
 C) Rentenversicherung
 - Auskünfte und Informationen zur gesetzl. Rentenversicherung
 - Aufnahme von Anträgen in Rentenversicherungsangelegenheiten

Verantwortlich:

3, Bernd Houppert,

Auftragsgrundlagen:

Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz NW, Personenstandsgesetz, BGB, SGB VI, Datenschutzrecht

Ziele:

- A) - Ein neuer Personalausweis wird innerhalb von 14 Kalendertagen ausgestellt.
 - Die Dauer der Wartezeit beträgt weniger als 10 Minuten.
 B) - Beurkundungen erfolgen innerhalb eines Arbeitstages nach der Anzeige.
 - Paare erhalten ihren Eheschließungswunschtermin.
 C) - Versicherte werden in Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung umfassend informiert.
 - Versicherte erhalten innerhalb von 14 Tagen einen Beratungs- bzw. Antragstermin.

Zielgruppen:

Einwohner/-innen der Stadt Rheine, Personen für die Aufgaben nach dem PStG wahrgenommen werden
 Fachausschuss: Haupt-, Digital- und Finanzausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Produktumfang						
A) Melderegisterauskünfte innerhalb eines Arbeitstages (%)	98	99	98	-1	99	-1
A) Anzahl der An- und Ummeldungen	8.996	8.500	8.606	106	8.500	106
A) Anzahl neu ausgestellter Personalausweise	7.782	7.500	7.957	457	7.500	457
A) Anzahl neu ausgestellter Reisepässe	2.652	1.900	1.325	-575	1.900	-575
A) Ausstellung eines Personalausweises innerh. von 14 Atg. (%)	95	95	98	3	95	3
B) Eheschließungswunschtermin (%)	95	92	90	-2	92	-2
B) Sterbefallbeurkundung innerhalb eines Tages nach Anzeige (%)	90	97	90	-7	97	-7
C) Anzahl Rentenansprüche insgesamt	1.450	1.260	1.188	-72	1.260	-72
C) Terminvergaben innerhalb von 14 Tagen möglich (%)	49,33	95	68,75	-26,25	95	-26,25
Spitzenkennzahl						
Deckungsgrad	31,93	27,63	25,22	-2,41	27,63	-2,41
Zuschuss je Einwohner	19,09	20,33	20,72	0,39	20,33	0,39

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.507,52	10.330,12	15.681,61	5.351,49	10.330,12	5.351,49
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	629.396,67	570.000,00	507.022,60	-62.977,40	570.000,00	-62.977,40
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.612,15	8.000,00	4.781,00	-3.219,00	8.000,00	-3.219,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	237,14	237,14	0,00	237,14
7 + Sonstige ordentliche Erträge	17.473,17	2.600,00	4.722,28	2.122,28	2.600,00	2.122,28
10 = Ordentliche Erträge	680.989,51	590.930,12	532.444,63	-58.485,49	590.930,12	-58.485,49
11 - Personalaufwendungen	1.271.928,22	1.324.107,54	1.334.612,05	10.504,51	1.324.107,54	10.504,51

13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330.350,19	283.120,00	247.776,85	-35.343,15	283.120,00	-35.343,15
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.978,87	16.815,81	23.917,96	7.102,15	16.815,81	7.102,15
15	- Transferaufwendungen	126.288,87	122.000,00	125.280,99	3.280,99	122.000,00	3.280,99
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.728,64	94.025,00	81.527,73	-12.497,27	94.025,00	-12.497,27
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.844.274,79	1.840.068,35	1.813.115,58	-26.952,77	1.840.068,35	-26.952,77
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.163.285,28	-1.249.138,23	-1.280.670,95	-31.532,72	-1.249.138,23	-31.532,72
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		0,00	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.163.285,28	-1.249.138,23	-1.280.670,95	-31.532,72	-1.249.138,23	-31.532,72
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		0,00	
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.163.285,28	-1.249.138,23	-1.280.670,95	-31.532,72	-1.249.138,23	-31.532,72
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	288.243,27	298.464,02	298.464,02		298.464,02	
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.451.528,55	-1.547.602,25	-1.579.134,97	-31.532,72	-1.547.602,25	-31.532,72

Finanzrechnung - Zahlungsnachweis

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abw. Ansatz/Erg. 2020	Letzte Prognose 2020	Abw. Progn./Erg. 2020
Investitionstätigkeit							
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
18	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.000,00	0,00	0,00		0,00	
23	Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.000,00	0,00	0,00		0,00	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	120.282,73	18.000,00	13.798,13	-4.201,87	18.000,00	-4.201,87
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	120.282,73	18.000,00	13.798,13	-4.201,87	18.000,00	-4.201,87
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-118.282,73	-18.000,00	-13.798,13	4.201,87	-18.000,00	4.201,87

Produktgruppe 34 – Bürgerservice

Kennzahlen

Melderegisterauskünfte innerhalb eines Arbeitstages in %

Abweichung: -1,00%

Melderegisterauskünfte konnten in 98% aller Fälle innerhalb eines Arbeitstages erteilt werden.

Anzahl der An- und Ummeldungen

Abweichung: +106

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der An- und Ummeldungen innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Anzahl der neu ausgestellten Personalausweise

Abweichung: +457

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der neu ausgestellten Personalausweise innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Anzahl der neu ausgestellten Reisepässe

Abweichung: -575

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der neu ausgestellten Reiseausweise innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Ausstellung eines Personalausweises innerhalb von 14 Arbeitstagen in %

Abweichung: +3,00%

Personalausweise konnten in 98% der Fälle innerhalb von 14 Arbeitstagen ausgestellt werden.

Erfüllung von Eheschließungswunschterminen in %

Abweichung: -2,00%

Wunschtermine zur Eheschließung konnten in 90% aller Fälle erfüllt werden.

Sterbefallbeurkundungen innerhalb eines Tages nach Anzeige in %

Abweichung: -7,00%

Sterbefälle konnten in 90% aller Fälle innerhalb eines Tages nach Anzeige beurkundet werden.

Anzahl Rentenanträge insgesamt

Abweichung: -72

Es handelt sich um eine Umfangskennzahl. Die Anzahl der Rentenanträge innerhalb eines Jahres ist nicht durch die Stadt Rheine beeinflussbar.

Terminvergabe innerhalb von 14 Tagen (Rentenstelle) in %

Abweichung: -26,25%

Es konnte in 68,75% der Fälle ein Termin innerhalb von 14 Tagen angeboten werden. Dies ist auf längere Bearbeitungszeiten und krankheitsbedingte Ausfälle von geschulten Mitarbeitern zurückzuführen.

Deckungsgrad

Verschlechterung: 2,41

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Verschlechterung: 0,39

Der Zuschuss je Einwohner/in bezieht das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 32 TEUR

- Minderträge: 59 TEUR
- Minderaufwendungen: 27 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge 5 TEUR

Die Erträge aus den aus der Auflösung von Sonderposten von Zuwendungen (GWG) waren geringer als veranschlagt.

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mindererträge: 63 TEUR

Die Erträge aus den Verwaltungsgebühren sind aufgrund niedrigerer Fallzahlen im Bereich Bürgerservice gesunken. Im Bürgerbüro sind dabei Mindererträge in Höhe von 53 TEUR zu verzeichnen. Die geringeren Erträge korrespondieren hier mit den geringeren Aufwendungen für die Leistungen der Bundesdruckerei (siehe Berichtszeile 13). Im Standesamt waren in 2020 Mindererträge in Höhe von 10 TEUR festzustellen. Aufgrund der COVID-19-Pandemie war das Rathaus im letzten Jahr während des Lockdowns zeitweise für Besucherinnen und Besucher geschlossen. In dieser Zeit fand eine Sachbearbeitung im Bürgerservice nur eingeschränkt oder in dringlichen Fällen statt.

13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Minderaufwendungen: 35 TEUR

Aufgrund geringerer Fallzahlen im Bürgerbüro und Standesamt sind Minderaufwendungen für die Leistungen der Bundesdruckerei entstanden. Die Aufwendungen korrespondieren dabei mit den Mindererträgen bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (siehe Berichtszeile 4).

14 – Bilanzielle Abschreibungen

Mehraufwendungen: 7 TEUR

Aufgrund von Ausbuchungen aus der Anlagenbuchhaltung, die aus der Inventur der Betriebs- und Geschäftsausstattung resultieren, entstanden Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt rund 7 TEUR.

16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

Minderaufwendungen: 12 TEUR

Die Minderaufwendungen für Sonstige ordentliche Aufwendungen resultieren aus unterschiedlichen Bereichen des gesamten Bürgerservice. Als größte Position im Bereich des Bürgerbüros waren z.B. die Kosten für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (hier: Lizenzkosten für Soft- & Hardware) insgesamt 4 TEUR geringer als geplant. Im Standesamt wurden 3 TEUR weniger bei der Beschaffung von persönlichen Ausrüstungsgegenständen und Dienstbekleidung der Standesbeamtinnen und Standesbeamten als größte Position verzeichnet.